



Situation SARS-CoV-2 (Stand 04.06., 14.00 Uhr)

Landkreis bereinigt Statistik nach Regeln des RKI

Celle (lkc). In den vergangenen Tagen gab es immer wieder Fragen, warum die Zahl der Covid-19-Fälle beim Robert-Koch-Institut (RKI) für Celle niedriger ist als vom Landkreis Celle angegeben. Nach dem Ergebnis der Überprüfung liegt der Grund für den dauerhaften Unterschied darin, dass im Landkreis Celle zu Beginn des Ausbruchs Familienmitglieder von Personen mit bestätigter Infektion nicht getestet wurden, wenn sie Symptome gezeigt haben, weil die geringen Testkapazitäten gezielt eingesetzt werden sollten. Das RKI erfasst diese Personen zwar, veröffentlicht solche sogenannten epidemiologischen Fälle aber nicht, sondern berücksichtigt nur Fälle, bei denen ein bestätigter positiver Test vorliegt. Im Landkreis Celle gibt es sieben epidemiologische Fälle. Um diese Fälle wurde die Kreisstatistik heute bereinigt, so dass ab jetzt sieben Fälle weniger in den Zahlen dargestellt werden. Damit stimmen die Zahlen jetzt mit dem vom RKI veröffentlichten Zahlen überein, wenn die aktuellen Fälle dort ebenfalls eingepflegt sind.

Die Zahl der insgesamt bestätigten SARS-CoV-2-Fälle liegt bei 209 (Alt 216) (Stand: 04.06.2020, 14.00 Uhr). Diese Zahl ist kumulativ, das heißt, es werden alle Fälle seit Beginn des Ausbruchs erfasst. Genesen sind inzwischen 180 (Alt 188). Verstorben sind bisher 14 Personen. In Klammern sind die aktuell infizierten Personen in einer Gemeinde aufgeführt. Die Zahl außerhalb der Klammer gibt die Zahl der insgesamt infizierten Personen an.

Zahlen:

Stadt Celle: 126 (11)
SG Wathlingen: 10 (0)
Winsen: 8 (0)
SG Flotwedel: 15 (0)
Südheide: 7 (0)
Bergen: 14 (1)
Lohheide: 2 (0)
Hambühren: 14 (2)
Eschede: 1 (0)
SG Lachendorf: 9 (0)
Wietze: 1 (0)
Faßberg: 2 (0)

Die Zahl der akut infizierten Personen liegt bei 14. Derzeit werden keine Personen im Allgemeinen Krankenhaus mit einer bestätigten Infektion mit SARS-CoV-2 behandelt. Um eine weitere Ausbreitung zu verhindern beziehungsweise zu verlangsamen, befinden sich derzeit 46 Menschen in Quarantäne.

Es gibt weiterhin Anrufe bei der Hotline des Landkreises zu den Verfügungen und Verordnungen. Dabei geht es um Fragen zu der Öffnung von bestimmten Betrieben, den Abstandregeln und ähnlichem. Die Hotline ist montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr unter 05141/916-5070 erreichbar. Der Landkreis Celle bitte darum, diese Nummer auch älteren Mitbürgern mitzuteilen, die Fragen, aber keinen Internetzugang haben. Es gibt dazu auch einen Katalog mit oft gestellten Fragen und Antworten (FAQ). Diesen können Sie hier einsehen:

Landkreis Celle
- Pressestelle -
Trift 26, Gebäude 1
29221 Celle

Telefon: 05141/916-9111 und 05141/916-9110
Fax: 05141/916-39111 und 05141/916-39110
E-Mail: Pressestelle@lkcelle.de